

Pressemitteilung

Berlin, 3. Mai 2016

VDI und BTU wollen Attraktivität des Ingenieurstudiums erhöhen

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet: Bündel von Maßnahmen

Berlin/Cottbus - Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) und die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) wollen die Attraktivität des Ingenieurstudiums erhöhen und die Qualität in Forschung und Lehre sichern.

Burghilde Wieneke-Toutaoui, Vorsitzende des VDI-Bezirksvereins Berlin-Brandenburg, und BTU-Präsident Jörg Steinbach unterzeichneten jetzt eine entsprechende Kooperationsvereinbarung, die eine Vereinbarung von 2011 ersetzt.

Verabredet wurde dazu ein ganzes Bündel von Einzelmaßnahmen. So werden der VDI-Bezirksverein und die BTU u.a. gemeinsame Marketingstrategien entwickeln, ihre Netzwerke zwischen verschiedenen Arbeitskreisen und Kontakten zur Industrie und Wirtschaft ausbauen und Promotionaktionen durchführen, um den Bekanntheitsgrad beiderseitig zu steigern. Zudem sollen für die fünf Zielgruppen Kinder/Schüler, Studieninteressierte, Studenten, Absolventen und Promovenden attraktive Angebote entwickelt werden. Besonderen Wert legen beiden Seiten darauf, das Ingenieurstudium insbesondere auch von Frauen zu fördern.

„Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit“, erklärten die beiden Unterzeichner, wobei sie herausstellten, dass beide Seiten enorm voneinander profitieren könnten. Beide Institutionen verfügten über einen enormen Wissensfundus und ausgebreitete Netzwerke.

Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg ist einer von 45 VDI-Bezirksvereinen. Er ist in seiner Region zuständig für die Betreuung seiner derzeit über 6.000 Mitglieder und allen Technikinteressierten. Der Landesverband Berlin-Brandenburg ist die Vertretung der VDI-Interessen auf Bundeslandebene und Ansprechpartner für die Landesregierung, das Parlament, Kammern, Industrie und gesellschaftliche Gruppen. Er hat ferner die Aufgabe, die Zusammenarbeit mit anderen technisch-wissenschaftlichen Einrichtungen zu verbessern.

Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg ist mit rund 9.000 Studierenden die zweitgrößte Hochschule und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Sie ist als Neugründung aus der Zusammenführung der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus und der Hochschule Lausitz (FH) in Senftenberg hervorgegangen.

Ansprechpartner:

Detlef Untermann
Pressebeauftragter des VDI Berlin-Brandenburg
Tel.: +49 30 84312127 presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de
Fax: +49 30 84312128 www.vdi-bb.de

Marita Müller
Leiterin Stabsstelle Kommunikation und Marketing der BTU Cottbus-Senftenberg
Tel.: +49 355 69-3206 marita.mueller@b-tu.de
www.b-tu.de

VDI Berlin Brandenburg

Reinhardtstraße 27b Tel.: +49 30 3410177
10117 Berlin Fax: +49 30 3410261
www.vdi-bb.de presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de